

Alle nachfolgenden Punkte verschieben sich entsprechend.

Die Tagesordnung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

Tagesordnung:

1. Mitteilungen
2. Einwohnerfragestunde
3. Vereinbarung mit der ev. luth. Kirchengemeinde Wedel zur Finanzierung der ev. Kita Arche Noah Holm
Vorlage: 0976/2021/HO/BV
4. Haushalt 2022 DRK-Kindertagesstätte Holm
Vorlage: 0974/2021/HO/BV
5. Haushalt 2022 Ev. Kita Arche Noah Holm
Vorlage: 0975/2021/HO/BV
6. Antrag auf einen Zuschuss zu den Sachmittel- Verwaltungs- und Personalkosten 2022, Verein Betreuungsschule Holm e.V.
Vorlage: 0973/2021/HO/BV
7. Antrag auf Fortsetzung der Finanzierung eines Weltwärts-Freiwilligen
Vorlage: 0980/2021/HO/BV
8. Benutzungsentgelt Dörpshus Holm
Vorlage: 0979/2021/HO/BV
9. Beteiligung an der Schleswig-Holstein Netz AG
Vorlage: 0965/2021/HO/BV
10. Verschiedenes

Protokoll:

zu 1 Mitteilungen

Der Protokollführer teilt mit, dass die bislang kameral buchenden Gemeinden zum 01.01.2022 auf die doppische Buchführung umgestellt werden. Der Haushalt wird daher erst im 1. Quartal 2022 zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt.

Gemäß Haushaltserlass und der November-Steuerschätzung sind für 2022 derzeit keine Einbrüche bei den Steuerentwicklungen zu erwarten.

zu 2 Einwohnerfragestunde

Einwohnerfragen liegen nicht vor.

**zu 3 Vereinbarung mit der ev. luth. Kirchengemeinde Wedel zur Finanzierung der ev. Kita Arche Noah Holm
Vorlage: 0976/2021/HO/BV**

Der Vorsitzende, Herr Voswinkel erläutert die Vorlage und verweist auf die Beratung im Kindergartenausschuss.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt, die Vereinbarung in der vorliegenden Form zu beschließen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 4 Haushalt 2022 DRK-Kindertagesstätte Holm
Vorlage: 0974/2021/HO/BV**

Der DRK-Kreisverband Pinneberg hat die Haushaltsplanung für das Jahr 2022 für die DRK-Kindertageseinrichtung vorgelegt. Der Haushaltsplan sieht Einnahmen in Höhe von 407.900 € und Ausgaben von 1.247.850 € vor, so dass ein Defizit in Höhe von 839.950 € entsteht.

Seit dem 01.08.2019 besteht der DRK Kindergarten aus 3 Elementargruppen, einer naturnahen Außengruppe und zwei Krippengruppen.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt, der DRK-Kindertagesstätte einen Zuschuss für das Jahr 2022 in Höhe von höchstens 839.950 € zu gewähren, wobei sich die Jahresrechnung 2021 entsprechend auswirken kann.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 5 Haushalt 2022 Ev. Kita Arche Noah Holm
Vorlage: 0975/2021/HO/BV**

Der Kirchenkreis Hamburg-West Südholstein hat den Haushaltsvoranschlag für die Kindertagesstätte Arche Noah für das Jahr 2022 vorgelegt. Einnahmen in Höhe von 112.330 € stehen Ausgaben in Höhe von 436.850 € gegenüber, so dass sich hieraus ein Zuschussbedarf in Höhe von 324.520 € ergibt.

In der Kindertagesstätte Arche Noah besteht eine Elementargruppen und eine Familiengruppe.

Herr Zimmermann merkt an, dass bei den Kosten pro betreuten Kind eine Diskrepanz zwischen den beiden Kitas besteht.

Frau Matthiensen erläutert, dass insbesondere die verschiedenen Konzepte, Strukturen, Tarifverträge sowie die Größen und Auslastungen der beiden Kitas zu unterschiedlichen Kosten in den Einrichtungen führen. Eine Vergleichbarkeit ist daher nur schwer möglich.

Herr Becker erklärt, dass die Finanzierungsvereinbarungen auf Grundlage der Kita-Reform zunächst bis zum 31.12.2024 gelten und in 2023 mit den Trägern Verhandlungen zur Finanzierung der über die Standardqualitäten hinausgehenden Leistungen erfolgen sollen. Im Rahmen der Verhandlungen ist darauf hinzuwirken, dass die Kostenstruktur verbessert und der Defizitausgleich der Gemeinde reduziert wird.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt, dem evangelischen Kindergarten Arche Noah einen Zuschuss für das Jahr 2022 in Höhe von 324.520 € zu gewähren, wobei sich die Jahresrechnung 2021 entsprechend auswirken kann.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 6 Antrag auf einen Zuschuss zu den Sachmittel- Verwaltungs- und Personalkosten 2022, Verein Betreuungsschule Holm e.V.
Vorlage: 0973/2021/HO/BV**

Herr Voswinkel erläutert den vorliegenden Antrag des Vereins der Betreuungsschule Holm. Der Verein beantragt für das Jahr 2022 einen Zuschuss für Sachmittel, Verwaltungs- und Personalkosten in Höhe von 32.600 € (Vorjahr 28.400 €).

Der Finanzausschuss lobt die gute Arbeit des Vereins der Betreuungsschule und die Zusammenarbeit mit der Grundschule. Aufgrund der Höhe der gewährten Zuschüsse wird für sinnvoll erachtet, dass nach Abschluss des Jahres 2021 vom Verein eine Jahresrechnung vorgelegt wird, damit der Gemeinde ein Nachweis über die Mittelverwendung möglich ist.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt, dem Verein Betreuungsschule Holm e.V. einen Zuschuss für das Jahr 2022 in Höhe von 32.600 € zu gewähren. Die Mittel sind im Haushalt 2022 bereitzustellen.

Der Verein wird gebeten, nach Abschluss des Jahres 2021 eine Jahresrechnung vorzulegen, damit der Gemeinde ein Nachweis über die Mittelverwendung möglich ist.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 7 Antrag auf Fortsetzung der Finanzierung eines Weltwärts-Freiwilligen
Vorlage: 0980/2021/HO/BV**

Die evangelische Kirchengemeinde Wedel beantragt für die ev. Kita Arche Noah für das Jahr 2022 eine Übernahme der Kosten für einen Weltwärts-Freiwilligen.

Bereits im letzten Jahr hat die Gemeinde die Kosten für einen Weltwärts-Freiwilligen (ähnlich FSJ-ler) übernommen. Die Kosten betragen 4.800 € jährlich. Dieser Betrag war noch nicht im Haushalt 2022 der Kindertagesstätte berücksichtigt.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt, der Kirchengemeinde Wedel für die Einstellung eines Weltwärts-Freiwilligen für das Jahr 2022 einen Zuschuss in Höhe 4.800 € zu gewähren.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 8 Benutzungsentgelt Dörpshus Holm
Vorlage: 0979/2021/HO/BV**

Seit der letzten Erhöhung ist der Verbraucherpreisindex um 2,55% gestiegen.

Der Finanzausschuss spricht sich dafür aus, das Benutzungsentgelt zum 01.01.2022 erneut moderat anzupassen.

Herr Zeitler merkt an, dass die neuen Beträge kaufmännisch auf volle Euro auf- und abgerundet wurden. Er plädiert dafür, alle neuen Sätze generell auf volle Euro-Beträge aufzurunden.

GV Zimmermann regt an, dass sich der Bauausschuss mit dem baulichen Zustand des Dörpshus befasst, um ggf. die Attraktivität des Dörpshus zu steigern.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt, der Anpassung der Benutzungsentgelte zum 01.01.2022 zuzustimmen.

Die Benutzungsentgelte sind gemäß der Entwicklung des statistisch festgestellten Verbraucherpreisindex um 2,55 % zu erhöhen und jeweils auf volle Euro-Beträge **aufzurunden (Protokollanlage 1)**.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 9

Beteiligung an der Schleswig-Holstein Netz AG

Vorlage: 0965/2021/HO/BV

Herr Voswinkel regt an, die Beschlussfassung über die Beteiligung an der Schleswig-Holstein Netz AG zunächst bis zur Beratung über den gemeindlichen Haushalt 2022 zurückzustellen.

GV Ringel teilt mit, dass die Beteiligung an des SH-Netz AG sehr unterschiedlich gesehen wird und erkundigt sich über das Meinungsbild der anderen Fraktionen.

Herr Becker erklärt für die Fraktion die Grünen, dass eine Beteiligung nicht unterstützt wird. Eine Aktienbeteiligung dient nicht der kommunalen Daseinsvorsorge. Herr Becker sieht den Energiesektor derzeit in einem großen Umbruch. Unter Umständen kann sich im Hintergrund ggf. ein anderer Mehrheitsaktionär ergeben und die kommunale Beteiligung dadurch gefährdet werden.

Auch hinsichtlich Kapitalgarantie und des Sonderkündigungsrechts besteht eine Skepsis. Insbesondere die Finanzierung über eine Darlehensaufnahme wird im Hinblick auf die anstehenden gemeindlichen Projekte kritisch betrachtet.

GV Zeitler würde es begrüßen, wenn die Schleswig-Holstein Netz AG die Gemeinden anstelle einer Beteiligung in anderer Form an dem guten Ergebnis teilhaben lässt.

Die für die Beteiligung erforderliche zusätzliche Verschuldung der Gemeinde ist trotz der versprochenen Rendite sorgsam abzuwägen.

Ergänzender Hinweis der Verwaltung:

Gemäß Konsortialvertrag ist jede am 30.09.2023 an der SH-Netz beteiligte Kommune berechtigt, ihre Aktien zum Veräußerungszeitpunkt 2024 mit einer Kapitalgarantie zurückzugeben.

Die Frist für die Anzeige der Veräußerungsabsicht wird allen beteiligten Kommunen wenigstens drei Monate vor Fristablauf bekannt gegeben.

Wie bereits in der Vergangenheit soll die Kapitalgarantie den kommunalen Aktionären die notwendige Sicherheit geben, dass eine Veräußerung im Jahr 2024 grundsätzlich zum Erwerbspreis möglich ist.

Beschluss:

Der Finanzausschuss stellt die Beschlussfassung über die Beteiligung an

der Schleswig-Holstein Netz AG bis zur Beratung über den Haushalt 2022 zurück.

zurückgestellt

Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 10 Verschiedenes

Keine Wortmeldungen.

Für die Richtigkeit:

Datum: 15.12.2021

gez. Dietmar Voswinkel
Vorsitzender

gez. Jens Neumann
Protokollführer